

## **Antrag**

| Vorlage: <b>AT/0127/2025</b>   |            |             |                                  | Datum: 28.10.2025 |                                |                       |
|--|------------|-------------|----------------------------------|-------------------|--------------------------------|-----------------------|
|  |            |             |                                  |                   |                                |                       |
| Verfasser:   | 003-Ratsfr | raktion SPD |                                  |                   |                                | Az.:                  |
| Betreff:   |            |             |                                  |                   |                                |                       |
| Antrag der Ratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke-PARTEI: Aufstellung des Forschungspavillon in Koblenz Ehrenbreitstein |            |             |                                  |                   |                                |                       |
| Gremienweg:  |            |             |                                  |                   |                                |                       |
| 07.11.2025   | Stadtrat   |             | einstimn<br>abgelehi<br>verwiese | nt K<br>en vo     | ehrheitl.<br>enntnis<br>ertagt | abgesetzt<br>geändert |
|  | TOP        | öffentlich  | Enth                             | altungen          |                                | Gegenstimmen          |

## **Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit der Hochschule Koblenz aufzunehmen mit dem Ziel, im Jahr 2026 den Forschungspavillon der Hochschule Koblenz, der im Sommer auf dem Zentralplatz stand, auf dem Marktplatz in Koblenz-Ehrenbreitsein aufzustellen, um eine zusätzliche Verschattung und eine Abkühlung des städtischen Raums zu erreichen.

## Begründung:

Der Kapuzinerplatz in Ehrenbreitstein ist eine versiegelte Fläche, die 1 x wöchentlich für bekannten und gut besuchten Markt benutzt wird. Auch dient er als Veranstaltungsgelände.

Die überwiegende Zeit ist der Platz jedoch eine Fläche, die in den Sommermonaten enorme Hitze speichert und abgibt.

Die Verwaltung möge daher prüfen, ob ein weiterer Teststandort für den Pavillon hier möglich wäre, da durch den Einsatz die diversen Veranstaltungen nicht gestört würden und geschaut werden kann, ob eine Verschattung in welcher Form auch immer von den Bürgern angenommen werden würde.

## Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Klimaschutz: